

Niederschrift

über die Besprechung der Arbeitsgruppe „Einkaufsbus“ des Seniorenbeirates der Stadt Bornheim am 25.06.2015 im Rathaus

Teilnehmer: Frau Gabriela Knütter

Verwaltung: Frau Haller

Die Idee:

Seniorinnen und Senioren, die beispielsweise in den Ortschaften Hemmerich und Rösberg wohnen, haben in den eigenen Ortschaften keine Geschäfte mehr, so dass sie meistens, um ihre Einkäufe zu erledigen, auf öffentliche Verkehrsmittel, wie Bus und Bahn, zurückgreifen müssen.

Die Wege zu den Haltestellen sind teilweise lang und die Verkehrsmittel fahren nur sehr selten.

Vor allem für die älteren Menschen in einer älter werdenden Gesellschaft ist die Erhaltung ihrer Unabhängigkeit und ihrer Mobilität von erheblicher Bedeutung für ihre Versorgung und Lebensqualität.

Ein Einkaufsbus könnte ein Mal wöchentlich oder nach Bedarf die Seniorinnen und Senioren entsprechender Ortschaften abholen und nach Bornheim fahren. Dort könnten alle notwendigen Geschäfte besucht und eingekauft werden.

Des Weiteren könnten die Seniorinnen und Senioren auch ihre Kontakte mit Gleichgesinnten pflegen und zum Abschluss zu einem gemütlichen Kaffee trinken einkehren.

Ergebnis des Arbeitsgruppentreffens:

Frau Knütter schlug vor, die Vertreter des Seniorenbeirates aller Bornheimer Ortschaften anzuschreiben und zu bitten bei den Seniorentreffen die Idee „Einkaufsbus“ vorzustellen und den jeweiligen Bedarf für die Ortschaft zu ermitteln.

Ein entsprechendes Schreiben wird von Frau Knütter erstellt.

Nach der Bedarfsfeststellung können entsprechende Angebote eingeholt und die weitere Planung vorgenommen werden.

Nächstes Arbeitsgruppentreffen:

Das nächste Arbeitsgruppentreffen wird nach Rücklauf der Bedarfsermittlung in
Absprache mit Frau Knütter vereinbart.

gez. Haller